

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 16.01.2019 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 20:10 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Uwe Müller
Hans-Christian Quilitzsch
Gudrun Rauball
Christian Riemann
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Lars-Jörn Zimmer
Kerstin Zsikin

Seniorenbeirat

Elke Ronneburg

Mitarbeiter der Verwaltung

Mathias Kraher
Birgit Neumeier

FBL Bauwesen
SB Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Dietmar Mengel
Birgit Penkuhn
Dr. Werner Rauball
Hendrik Rohde
Peter Ziehm
Dagmar Zoschke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 16.01.2019, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.12.2018	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1/99a "Bitterfelder Wasserfront Bereich Uferweg - landseitig" im OT Stadt Bitterfeld für die Grünfläche, Zweckbestimmung Kinderspielplatz, an der Mühlbecker Straße BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 279-2018
8	Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 1/98 "Betriebsareal C/Gleisdreieck Teil I" im OT Stadt Bitterfeld für die Fengler Holding GmbH & Co. KG BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 284-2018
9	Unterstützung der Fördermaßnahme "Wiederaufnahme der Nutzung des Kulturpalastes Bitterfeld im OT Stadt Bitterfeld" BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 286-2018
10	Informationen zu geplanten Baumaßnahmen im Bitterfelder Innenstadtring BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 10 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.</p>	
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.12.2018</p> <p><i>Herr Tischer nimmt an der Beratung teil, somit sind 11 Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Das Protokoll vom 12.12.2018 wird bestätigt.</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p><i>Herr Riemann und Herr Quilitzsch nehmen an der Beratung teil, somit sind 13 Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p>Herr Dr. Gülland übergibt die Versammlungsleitung an Herrn Gatter.</p> <p>Herr Gatter erteilt dem Ortsbürgermeister das Wort zur Berichterstattung.</p> <p><u>1. Gefasste Beschlüsse des Stadtrates</u> Fehlmeldung, da der nächste Stadtrat erst am 23.01.2019 stattfindet.</p> <p><u>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 08.01.2019</u> ⇒ Es erfolgte eine Anhörung zum BA 285-2019 (am 23.01.2019 im Stadtrat). Der Beschlussgegenstand besteht in der 1. Änderung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplanes, wobei die Prioritätenliste für die Fahrzeug-beschaffung geändert werden soll. Die Anschaffung eines Gerätewagens „Gefahrgut“ wird durch die Anschaffung eines Wechselladerfahrzeuges (160.000 €) ersetzt, wodurch eine Einsparung von 540.000 € möglich wird. Voraussetzung dafür ist die kostenfreie Übernahme eines Abrollcontainers „Gefahrgut“ vom Landkreis ABI. Dieser BA wurde von allen Ortsbürger-meistern zustimmend bewertet. Bei allen Ortswehrleitern besteht Einverständnis. ⇒ Die Toilettenanlage am Bahnhofsvorplatz ist seit längerer Zeit defekt. Die</p>	<p>einstimmig beschlossen</p>

Stadt BiWo hat die Bewirtschaftung von der DB übernommen und ist bemüht nach der Reparatur (Lieferfrist für Ersatzteile), die Betriebsfähigkeit zeitnah wieder herzustellen.

⇒ Der Innenminister drückt in einem Schreiben vom 19.12.2018 allen ehren-amtlichen Kommunalpolitikern seinen Dank für die im Jahr 2018 geleistete Arbeit aus.

⇒ Für die Wahlen am 26. Mai 2019 werden für die Stadt BIWo ehrenamtliche Wahlhelfer für die 26 Wahlvorstände und 3 Briefwahlvorstände benötigt. Ein Wahlvorstand besteht aus dem Vorsitzenden und acht Beisitzern. Die Beisitzer sollten möglichst aus den Wahlberechtigten des jeweiligen Wahlbezirkes berufen werden. Es erfolgt ein Aufwandsersatz. Die Vorschläge sind bis zum 08.02.2019 Herrn Teichmann mitzuteilen.

⇒ Weiterhin möchte sich der Ortsbürgermeister bei den Kolleginnen und Kollegen des Ortschaftsrates für ihre Arbeit in der Arbeitsgruppe Brauchtum sehr herzlich bedanken. Sie haben mit ihrer konzentrierten Arbeit erreicht, dass in den nächsten Sitzung des Ortschaftsrates am 06.02.2019 die Beschlussanträge zur Verteilung der Brauchtumsmittel 2019 behandelt und beschlossen werden können. Die Verteilung war nicht ganz einfach, da dem Budget von 112.800 € Anträge in Höhe von 165.000 € gegenüberstanden.

⇒ Das Bitterfelder Marktfest kann am 03.08.2019 stattfinden. Veranstalter ist der Verein „Bitterfeld 2014 e.V.“. Das Fest kann mit einem Klassik open-Konzert am 04.08.2019 verbunden werden. Diese Veranstaltung läuft in der Regie der Stadt und des Landkreises. Mitwirkender: Opersänger Bastian Kohl.

3. Ausgewählte Termine

⇒ 23.01.2019, Sitzung Stadtrat

⇒ 27.01.2019, 11.00 Uhr, Friedhof OT Holzweißig, Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus

⇒ 05.02.2019, 14.00 Uhr, Beratung der Orts-BM mit dem Oberbürgermeister

⇒ 06.02.2019, 18.00 Uhr, 46. Sitzung des O-Rates Stadt Bitterfeld

⇒ Weitere Termine der Sitzung des O-Rates: 13.03.; 17.04.; 22.05.; 31.07.2019

konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates.

4. Antworten auf Anfragen

⇒ Anfrage O-Rat Dr. Rauball zur Werbeanlage Bismarckstraße: Schriftliche Antwort liegt vor.

⇒ Anfrage O-Rat Dr. Rauball zur Marina OT BTF: Schriftliche Antwort liegt vor.

⇒ Anfrage O-Rat Dr. Gülland zur Ampel an der Kreuzung Am Gelbes Wasser/Friedens-/Wittenberger Str.: Schriftliche Antwort liegt vor.

⇒ Anfrage O-Rat Dr. Gülland zu Schrottimmobilien: Schriftliche Antwort liegt vor.

⇒ Anfrage O-Rätin Zoschke zur Spendenaktion Parkbänke: Der Geschäftsführer von Planen und Bauen, Herr Ehrlich, hat bestätigt, dass Bänke in der bisherigen Ausführung und zu ähnlichen Preisen angefertigt werden können. Demnächst werden die vorhandenen Bänke im Rahmen der Reparaturpauschale geprüft und bei Bedarf instandgesetzt. Der Orts-BM wird für die nächste Sitzung des O-Rates eine Spendenliste vorbereiten.

⇒ Anfrage O-Rat Müller zum „real“: Noch keine Antwort vorhanden.

⇒ Anfrage O-Rat Müller zum Innenstadtring: Der OB wird die Betroffenen zeitnah zu einer Informationsveranstaltung einladen.

zu 5	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herrn Sturm ist aufgefallen, dass gegenwärtig Baumschnittarbeiten vorgenommen werden. Aus seiner Sicht sind die Bäume unsachgemäß verschnitten. Er erkundigt sich, ob bei den Mitarbeitern dafür die nötigen Qualifikationen vorliegen.</p> <p>Herr Gatter spricht erneut den Baum in der Dessauer Straße an. Hier liegt eine Gefahr vor und eine schnellstmögliche Lösung ist nötig. Bezüglich der Kreuzung am „Gelben Wasser“ bittet er darum zu prüfen, ob ein Vorfahrtsschild auf die Fahrbahn gezeichnet werden kann.</p> <p>Herr Müller erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand der Comeniuschule. Außerdem hinterfragt er den aktuellen Stand zum Umbau des Rathauses in Bitterfeld im Bereich der ehemaligen Gaststätte. Welche Baumaßnahmen sind geplant und gibt es schon eine mögliche Zeitschiene zur Umsetzung?</p> <p>Zur Kreuzung am „Gelben Wasser“ regt Frau Rauball an, zu prüfen, ob ein Kreisel hier sinnvoll wäre. Da die Kreuzung auch als Schulweg stark benutzt wird, wäre das eine gute Lösung für die Sicherheit der Fußgänger und der Radfahrer.</p> <p>Herr Vollmann fragt nach dem aktuellen Stand bezüglich der möglichen Schließung der Sauna in Bitterfeld. Wurde die Willenserklärung des Ortschaftsrates bei der Entscheidung berücksichtigt?</p> <p>Herr Dr. Gülland informiert, dass in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates über dieses Thema durch die Geschäftsführung der Bädergesellschaft berichtet wird.</p> <p>Herr Riemann fragt nach, ob die Stadt Bitterfeld-Wolfen von Negativzinsen betroffen ist? Wenn ja in welcher Höhe?</p> <p>Herr Gatter berichtet aus der Sitzung des ROVB am 16.01.19. Die Widmung der Uferwege wurde hier angesprochen, es wird auch im OR um den aktuellen Stand gebeten.</p> <p>Herr Krahmer teilt mit, dass die Widmung in Vorbereitung ist, jedoch noch mit zwei Grundstückseigentümern Gespräche geführt werden müssen. Es wird angestrebt, die bereits geklärten Strecken zu widmen.</p> <p>Erneut wurde angesprochen, dass der Ortschaftsrat um aktuelle Informationen zum „real“ bittet.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Herr Dr. Gülland informiert über die Modalitäten zur Durchführung der</p>	

	<p>Einwohnerfragestunde insbesondere geht er auf die Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung ein.</p> <p>Herr Krezeminski, Leinestraße 7, aus dem OT Bitterfeld kritisiert ebenfalls das Schild an dem Baum in der Dessauer Straße. Hier liegt eine Unfall- und Gefahrenquelle vor; eine schnelle Lösung ist unumgänglich.</p> <p>Bezüglich der Planung der B 100 sollte die Verwaltung auf Eile drängen. Wenn nötig, sollte sich der Oberbürgermeister für eine schnelle Umsetzung einsetzen. Er bittet um schriftliche Antwort.</p>	
zu 7	<p>Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1/99a "Bitterfelder Wasserfront Bereich Uferweg - landseitig" im OT Stadt Bitterfeld für die Grünfläche, Zweckbestimmung Kinderspielplatz, an der Mühlbecker Straße</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Der Antragsinhalt wird vorgestellt.</p> <p>Im Rahmen der Diskussion äußert Frau Rauball ihre Bedenken, dass der geplante Zaun zu hoch sein könnte und damit die Ansicht negativ beeinflussen werden könnte.</p>	<p>Beschlussantrag 279-2018</p> <p>Ja 12 Nein 1 Enthaltung 0</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>
zu 8	<p>Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 1/98 "Betriebsareal C/Gleisdreieck Teil I" im OT Stadt Bitterfeld für die Fengler Holding GmbH & Co. KG</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Der Antragsinhalt wird vorgestellt, da keine Wortmeldungen erfolgen, lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p>	<p>Beschlussantrag 284-2018</p> <p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p>einstimmig empfohlen</p>
zu 9	<p>Unterstützung der Fördermaßnahme "Wiederaufnahme der Nutzung des Kulturpalastes Bitterfeld im OT Stadt Bitterfeld"</p> <p>BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes hinterfragt Frau Rauball, ob bei der Kostenplanung die Denkmalschutzrichtlinien berücksichtigt wurden. Sie vermisst eine Stellungnahme der Denkmalschutzbehörde. Auch die Finanzierung ist aus ihrer Sicht unklar.</p> <p>Auch Herr Tischer äußert seine Bedenken bezüglich der möglichen Finanzierung; dies könnte für die Stadt Bitterfeld-Wolfen eine Gefahr darstellen.</p> <p>Im Rahmen der Beratung informiert Herr Krahmer, dass Eigentümer des Gebäudes die Gelsenwasser AG ist. Da es sich um ein historisches Gebäude handelt ist davon auszugehen, dass die Belange des Denkmalschutzes berücksichtigt wurden. Mit diesem Beschluss unterstützt die Stadt die geplanten Maßnahmen des Investors.</p> <p>Dr. Gülland weist auf die Begründung im Beschlussantrag hin, wonach finanzielle Leistungen durch die Stadt ausgeschlossen werden. Mit der</p>	<p>Beschlussantrag 286-2018</p> <p>Ja 8 Nein 1 Enthaltung 3</p>

	<p>Förder-maßnahme „Nationale Projekte des Städtebaues 2018/2019“ besteht aber die einmalige Chance, durch Bundesfördermittel das Ziel zu erreichen. Voraussetzung ist jedoch, dass unser Projekt überhaupt in die Fördermaßnahme auf-genommen wird.</p> <p><i>Herr Riemann verlässt 19:25 Uhr die Beratung somit sind 12 Ortschaftsräte anwesend.</i></p>	
		mehrheitlich empfohlen
zu 10	<p>Informationen zu geplanten Baumaßnahmen im Bitterfelder Innenstadtring BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Herr Krahmer stellt an Hand der als Anlage beigefügten Präsentation die geplanten Maßnahmen im Bitterfelder Innenstadtring vor. Nach dem intensiven Meinungsaustausch wird darum gebeten, im Ortschaftsrat regelmäßig Bericht zu erstatten. Dies wird von Herrn Krahmer zugesichert. Bei den weiteren Beratungen haben die Ortschaftsräte die Möglichkeit, Ideen, Anregungen oder Hinweise zu geben.</p>	
zu 11	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Herr Dr. Gülland schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin